

Wieland Walther

Jurist,
Hüttdirektor

*

21. November 1888 in Trier

& dagger;
26. Dezember 1969 in Dießen am Ammersee

verh.
1919 mit Friederike Dernburg

- Lehre
zum Bankier in Paris und London

- Studium
der Rechte und Nationalökonomie

- Promotion
zum Dr. jur. und Dr. rer. pol.

- nach
1919 Generaldirektor der Hugo Stinnes-Riebeck Montan- und Ölwerke AG

- 1925-1935
Generaldirektor der Deutsch-Russischen Naphta-Importgesellschaft sowie der deutschen Vertriebsgesellschaft russischer Ölprodukte

- 1935-1944
Generaldirektor der Halbergerhütte in Saarbrücken sowie (ab 1940) der Halberg Maschinenbau und Gießerei AG in Ludwigshafen

- 1939-1942
Gesellschafter im Aufsichtsrat der Doggererz AG als Vertreter der Halbergerhütte

- 1941
Ernennung zum Wehrwirtschaftsführer

- Ende
1944 Flucht nach Bayern

Lit.:
Seidelmann, Doggererz AG, S. 395

Bkl